

Generalversammlung des Frauenbundes Döttingen vom Donnerstag 2. März 2023, 19.00 Uhr, delta, Döttingen

Protokoll

Traktanden

1.	Begrüssung	1
2.	Wahl der Stimmenzählerinnen und Tagespräsidentin	
3.	Mutationen	2
4.	Jahresberichte und Ehrungen	2
5.	Kassa- und Revisorenbericht	4
6.	Festlegung des Jahresbeitrages	7
7.	Jahresprogramm 2023/2024	
8.	Wahlen	
9.	Anträge	
10.	Verschiedenes	Ē

1. Begrüssung

Präsidentin Irene Bürli begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich und freut sich, dass sich so viele für die Versammlung Zeit genommen haben. Als Willkommensgeschenk liegt für jede Frau ein kleines Gläsli mit bunten kleinen Smarties am Platz.

Zur Einstimmung richtet sich Seelsorgerin Christina Burger an die Versammlung. Sie erzählt eine Geschichte über das Suchen nach dem Glück im Leben und nimmt Bezug auf das Präsentli vom Vorstand. Sie schlägt vor, sich beim Genuss der einzelnen Smarties zu überlegen, wo man an diesem Tag Glück hatte. Sie wünscht dem Vorstand weiterhin viel Begeisterung und Zufriedenheit bei der Arbeit und freut sich auf das spannende Jahresprogramm.

Vom Aargauischen Katholischen Frauenbund heisst die Präsidentin Gisela Zinn willkommen.

Als einzigen Mann im Raum kann die Präsidentin Thomas Gass begrüssen, welcher für Ersatz der aktuell defekten Lautsprecheranlage gesorgt hat und während der Versammlung Support leistet.

Für die Generalversammlung haben sich dieses Jahr insgesamt 24 Frauen entschuldigt. Präsidentin Irene Bürli verliest alle namentlich.

Sie hält fest, dass die Einladungen mit Traktandenliste und Jahresprogramm vom Frauenbund und Mütterkreis fristgerecht an die Mitglieder versandt wurden.

Änderungswünsche zu den Traktanden und Anträge sind keine eingegangen.

Aktuell hat der Frauenbund 200 Mitglieder.

Es sind 70 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend. Die Präsidentin erklärt damit die GV als eröffnet.



2. Wahl der Stimmenzählerinnen und Tagespräsidentin

Als Stimmenzählerinnen werden Iris Palla und Astrid Keller und als Tagespräsidentin Christina Burger mit Applaus gewählt.

3. Mutationen

Im vergangenen Vereinsjahr mussten wir leider von Christine Uboldi, Gertrud Kohler-Brunner und Gertrud Fruchi-Mittler für immer Abschied nehmen. Vizepräsidentin Béatrice Grand zündet für jede ein Windlicht an und die Präsidentin bittet alle, sich zu einer Schweigeminute zu erheben.

Als Neumitglieder werden Selina Laimberger, Carmen von Flüe, Rita Hügli und Doris Bruggmann aufgenommen.

Im Verlauf des vergangenen Jahres gab es leider drei Austritte.

4. Jahresberichte und Ehrungen

Präsidentin Irene Bürli und ihre Vorstandsmitglieder blicken auf das vergangene Vereinsjahr zurück und berichten untermalt mit Fotos von den verschiedenen Anlässen, Kursen und Ausflügen. Alle konnten wie geplant durchgeführt werden. Das Protokoll der letzten GV 2022 wurde 30 Tage lang im Schaukasten beim Pfarrsaal ausgehängt und war zusätzlich auch auf der Homepage einsehbar. Es sind keine Einsprachen eingegangen, so dass das Protokoll statutengemäss vom Vorstand genehmigt werden konnte. Die Präsidentin dankt der Aktuarin Sibylle Knecht für das Schreiben des Protokolls.

Donnerstagmorgen-Gottesdienstgruppe: Leitung Edith Schifferle und Rita Pfister

Rita Pfister berichtet von den alle zwei Wochen stattgefundenen Gottesdiensten, die sie mit Edith Schifferle und Edith Füglister im Turnus vorbereitet hat.

Durch das Jahr hatten sie Gottesdienste mit verschiedenen Ritualen und Schwerpunkten. So fanden unter anderem ein Kräutergottesdienst, eine Krankensegnungsfeier und ein Krippengottesdienst statt. Bei den Segnungsgottesdiensten werden sie jeweils durch Seelsorgerin Sabine Tscherner oder Seelsorger Peter Zürn unterstützt. Für den musikalischen Rahmen sorgt Organist Stefan Müller oder dessen Vertretung. Seit dem Februar 2023 musste die Gruppe wegen der Vakanz (wegen des Mutterschaftsurlaubes von Seelsorgerin Aline Mumbauer) die Gottesdienste wieder alleine vorbereiten. Das Trio freute sich sehr über die Gottesdienstbesuchenden und den anschliessenden gemeinsamen Kaffee. Freuen würde sich die Gruppe auch, wenn sich noch Frauen finden würden, welche sie in den Vorbereitungen und Durchführung der Gottesdienste unterstützen würden.

A-Ka-To-Gruppe: Leitung Hilde Jutz

Den Rückblick der "Altersheim-Kaffee-Torten-Gruppe" hält Irene Bürli. Zusammen mit Hilde Jutz, Sigrun Frasi und Irene Stehrenberger lädt sie die Döttinger Bewohner des Altersheims im April und im Oktober im Namen des Frauenbundes zu Kaffee und Kuchen ein. Wer nicht in die Cafeteria kommen mag, dem wird der Kuchen aufs Zimmer gebracht. Im vergangenen Jahr konnte die Gruppe an den zwei Nachmittagen jeweils durchschnittlich 15 bis 20 Personen begrüssen.



Besuchsdienst: Leitung Martha Senn

Martha Senn berichtet vom Besuchsdienst. Mit einem schönen Gedicht über einen Engel, welcher Zeit, Mut und ein offenes Ohr schenkt, leitet sie zu den Jubilarinnen Beatrice Kaufmann und Edith Bugmann über, die seit 30 respektive 20 Jahren als Besuchs-Engel fungieren. Sie dankt Edith für ihr langjähriges engagiertes Mitarbeiten im Besuchsdienst und überreicht ihr einen Blumenstrauss. Beatrice musste sich für die GV entschuldigen und gab auch bekannt, dass sie aus der Gruppe austreten möchte. Martha wird ihr den Blumenstrauss am Tag nach der Versammlung vorbeibringen und sich auch bei ihr herzlich für ihre langjährige Mitarbeit bedanken.

Martha informiert, dass sie neu Personen ab dem 80. Lebensjahr besuchen. Bis anhin lag die Grenze bei 75 Jahren. Die dadurch freiwerdenden Ressourcen nutzen sie vermehrt für Besuche bei alleinstehenden Menschen (das Alter spielt keine Rolle), welche vielleicht kein tragfähiges Familiennetz haben oder sonst in einer schwierigen Lebenssituation sind. Der Besuchsdienst nimmt sehr gerne Hinweise entgegen, wo allenfalls ein Besuch hilfreich wäre. Martha und Gisela Keller haben im März einen Vortrag zum Thema Depression und motivierende Gesprächsführung besucht.

Im Oktober haben alle zusammen 100 Weihnachtskarten und 150 Geburtstagskarten gebastelt. Im Mai konnten sie zur Belohnung ihrer wertvollen Arbeit zusammen ein feines Abendessen im Buurestübli in Böttstein geniessen. Sie dankt der Kirchenpflege für dieses wertschätzende Dankeschön und freut sich auf ein weiteres Besuchsdienst-Jahr. Die Präsidentin ehrt Martha für 10 Jahre als Leiterin des Besuchsdienstes. Zum Dank für ihr umsichtiges Engagement überreicht ihr Béatrice einen Blumenstrauss.

Stubete-Gruppe: Leitung Renate Zimmermann

Renate Zimmermann kann auch dieses Jahr wieder einiges vom Stubetejahr berichten. Leider konnten sich die Frauen coronabedingt im Januar noch nicht treffen. Dorli Umbricht wusste aber, dass die Frauen trotzdem stricken und hat beim Jakob Markt in Zollbrücke mit dem Kauf von viel verschiedenfarbiger Wolle vorgesorgt. So haben sich die Frauen an der Stubete im Februar mit Wollvorrat für die Sommerpause eingedeckt und es wurden zu Hause zahlreiche Mützen, Finken, Socken, Pullover, Jacken, Handschuhe, Schals und vieles mehr für ganz Klein bis Gross gestrickt. Dank Werbung im Döttinger Mitteilungsblatt durfte nach der Sommerpause ein neues Mitglied begrüsst werden. Durchschnittlich nahmen an den sieben Stricknachmittagen 10 Frauen teil.

In der Pause wird jeweils ein Kaffee und ein feines Stück Kuchen genossen. Der Zustupf von der Frauenbundkasse wurde im Dezember für ein Stück feine Torte und für den Kauf von neuer Wolle verwendet. Renate lobt das Stricken als ein schönes Hobby, welches glücklich macht und entspannt. Sie freut sich über neue Strickmitglieder, egal ob alt oder jung, Frau oder Mann: alle sind an den Stubetenachmittagen herzlich willkommen.

Mütterkreis: Leitung Verónica Küng

Verönica Küng freut sich, vom Mütterkreis zu berichten und untermalt ihre Erzählung mit Bildern. Fasnacht, Basteln für Ostern oder für den Vatertag, Bräteln im Wald und die Teilnahme am Winzer- und Räbeliechtliumzug waren nebst den Austauschtreffen einige Höhepunkte im vergangenen Jahr. Die Frühlings- und Herbstbörsen haben einen schönen Gewinn erzielt.

Sie freut sich besonders über den renovierten Raum, welcher dank der finanziellen Unterstützung vom Frauenbund und Elsbeth Schifferle, die die neuen Vorhänge genäht hat, realisiert werden konnte. Verónica wird neu im Kernteam von Carmen von Flüe und Andrea Bühler unterstützt.



Präsidentin Irene Bürli dankt den Mitgliedern für die Teilnahme an den Anlässen im vergangenen Jahr.

Sie überreicht ihren Vorstandskolleginnen ein Geschenk und würdigt damit herzlich die tolle und flexible Zusammenarbeit.

Die Präsidentin wünscht dem Vorstand viel Freude und gutes Gelingen der Anlässe im nächsten Vereinsjahr.

Die verschiedenen Jahresberichte werden mit Applaus verdankt.

5. Kassa- und Revisorenbericht

Die Kassierin Sandra Kohler präsentiert der Versammlung die Rechnung vom Vereinsjahr 2022 im Detail. Sie informiert, dass die Kurse und Ausflüge im Jahr 2022 kostendeckend waren und der Vorstand schlägt vor, dieses Jahr Fr. 1'000.- an den Kirchlichen Regionalen Sozialdienst Zurzibiet zu spenden. Dies wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Gabriela Schifferle verliest den Revisorenbericht. Sie und Esther Rechsteiner haben die Rechnung 2022 geprüft und bestätigen eine ordnungsgemässe, saubere und korrekte Rechnungsführung. Mit einem herzlichen Dank an die Kassierin beantragen sie die Genehmigung der Rechnung und Déchargeerteilung an Kassierin Sandra Kohler und den Vorstand. Die Rechnung 2022 wird mit Applaus genehmigt.

Präsidentin Irene Bürli dankt Sandra Kohler für ihre zuverlässige Kassenführung und den Revisorinnen für ihre Rechnungsprüfung.

Sandra Kohler ehrt Revisorin Gabriela Schifferle für 10 Jahre Revisionsarbeit und überreicht ihr als Dank einen Blumenstrauss.

6. Festlegung des Jahresbeitrages

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 30.00, davon gehen Fr. 12.00 an den AKF. Der Vorstand schlägt vor, den Jahresbeitrag bei Fr. 30.00 zu belassen. Dies wird mit Applaus der Mitglieder bestätigt.

7. Jahresprogramm 2023/2024

Die Präsidentin startet den mit Bildern untermalte Ausblick aufs Jahresprogramm 2023/2024, für welches sich der Vorstand abwechslungsreiche Anlässe, Ausflüge und kreative Kurse ausgedacht hat. Mit dabei sind wiederum die Kaffeestube nach der Totengedenkfeier, die Adventsfeier und der Abendausflug mit Andacht. Der Frauenbund Klingnau lädt zum gemeinsamen Anlass am 26. Oktober 2023 mit Fröilein da Capo in die Propsteiturnhalle ein. Am 31. Mai findet die Bezirksmaiandacht in der Lourdesgrotte Leuggern statt. Die Vorstandsfrauen machen auf die weiteren Aktivitäten neugierig. Wer seiner Kreativität nachgehen will, kann das beim Anfertigen einer Feuersäule, beim Beschriften von Schildern, beim Gestalten eines Flower Hoop oder einer winterlichen Holzdekoration realisieren. Wer sich für die Natur interessiert, ist mit dem Besuch im Gartencenter Zulauf in Schinznach Bad, mit einer Führung, beim Vortrag zu Heilkräutern im Alltag oder auf der Frauenbundreise nach Roggwil zu A. Vogel gut bedient. Natürlich werden bei der Reise auch das Gesellige und das Kulinarische nicht zu kurz kommen. Letztere haben auch Platz bei der Vollmondwanderung im Mai und beim Besuch des Christkindlimarkt in Willisau. Auch eine Besichtigung der Justizvollzugsanstalt Lenzburg ist möglich und im Frauenkafi wird ein Abend dem Thema «Bewusst deine Lebensfreude wecken» gewidmet sein. An zwei Abenden kann man sich wieder beim Jassen und Dogspielen vergnügen.



Die Anlässe werden jeweils vorgängig auf der Homepage www.frauenbund-doettingen.ch, im Horizonte und allenfalls in der Botschaft publiziert. Für Mithilfe bei Anlässen ist der Vorstand sehr dankbar. Auch freut sich der Vorstand bei einigen Anlässen über Unterstützung beim Kuchen oder Torten backen, was auch honoriert werden wird. Die Präsidentin freut sich auf das neue Jahresprogramm und hofft, wiederum viele Mitglieder und weitere Interessierte begrüssen zu dürfen.

8. Wahlen

Für die Durchführung der Wahlen übergibt Irene das Wort an die Tagespräsidentin Christina Burger, welche diese souverän durchführt.

In globo werden die Vorstandsmitglieder für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt und anschliessend Andrea Schifferle als neue Präsidentin mit grossem Applaus gewählt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen. Andrea Schifferle, Präsidentin; Susanne Widmer, Vizepräsidentin; Sandra Kohler, Kassierin; Sibylle Knecht; Aktuarin; Martha Senn, Beisitzerin.

Die Revisorinnen Esther Rechsteiner und Gabriela Schifferle wurden ebenfalls durch Wiederwahl in ihrem Amt bestätigt.

Als neues Vorstandsmitglied konnte Andrea Bugmann mit Applaus als Beisitzerin in den Vorstand gewählt werden.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

10. Verschiedenes

Yvonne Canonica überbringt Grüsse von der Kirchenpflege. Darin eingeschlossen ist der Dank an den Vorstand und die Untergruppen vom Frauenbund für deren Engagement, insbesondere für die Seniorenadventsfeier, die Kaffeestube nach der Totengedenkfeier und die Mithilfe an den verschiedenen kirchlichen Anlässen. Sie wünscht dem Vorstand weiterhin viel Freude bei der Arbeit und allen viel Glück bei der Mohrenkopf-Tombola.

Gisela Zinn überbringt der Versammlung als Verantwortliche der Ortsvereine Norden und Osten Grüsse vom AKF. Sie dankt den Ortsvereinen für ihre wertvolle Arbeit und erzählt kurz von den Neuerungen des AKF. Dieser hat sich mit einer neuen Vision und Strategie neu definiert und ein neues Logo zugelegt. Man will damit die Spiritualität stärken, weiterhin soziale Projekte unterstützen und auch politisch engagiert bleiben. Zudem wurden Homepage und Newsletter überarbeitet und die Präsenz in den sozialen Medien wie Facebook und Instagram aktiviert.

Gisela schliesst ihre Worte mit einem Dank an den Vorstand und an alle Mitgliederinnen und wünscht allen ein gutes und tolles neues Vereinsjahr.

Verabschiedung Irene und Béatrice

Die Präsidentin Irene leitet die Verabschiedung von Vizepräsidentin Béatrice Grand und auch von sich selbst aus dem Vorstand ein. Nach 12 engagierten Jahren müssen sie gemäss den aktuellen Statuten den Vorstand verlassen. In Form eines Dialoges halten die beiden Rückblick auf diese Zeit. Wie alles begann, welche tollen Anlässe sie zusammen organisiert



haben, wie sie oft zusammen lachen und feiern konnten, aber auch wie viel Arbeit sie vor allem in die Organisation des 100-jährigen Vereinsjubiläums gesteckt haben. Angefangen bei der grossen GV in der Turnhalle mit vielen Ehrengästen, über die 1. Augustrede auf dem Schulhausplatz bis hin zur Teilnahme am Winzerfest mit einem grossen bunten Wagen, vielen Teilnehmerinnen, kiloweise selbstgebackenen Guetzli und der grossartigen Kaffeestube, in welcher es viele Schichten zu belegen gab. Béatrice als Organisationstalent hat dies bestens gemeistert und Irene hatte viel schönes, nostalgisches Kaffeegeschirr zusammengesucht. Sie verlassen den Vorstand mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Danach übernimmt die neue Präsidentin Andrea das Ruder, bittet Irene und Béatrice, auf dem vorbereiteten «roten Sofa» Platz zu nehmen und offeriert den beiden ein Cüpli. Das Seemannslied "The Wellerman" stimmt den Rückblick auf die gemeinsame Zeit auf dem Schiff namens Frauenbund ein. In Reimform erhalten die Zuhörenden Einblick auf verschiedene Anekdoten. Zwischendurch wird das Publikum zum Mitklatschen und Mitsingen des Refrains: "Irene und Béatrice, vermisse werdet mer eui fescht. Vell Glück und Zueversicht, Gsondheit und vell Gfreuts" animiert. Eine Fotoshow und abschliessende Dankesworte für ihr langjähriges Engagement im Frauenbund Döttingen runden die Verabschiedung ab.

Danach leitet Irene Bürli als letzte Amtshandlung zum gemütlichen Teil über und weist darauf hin, dass auf einem Tisch die AKF-Muttertagsfondskarten zum Verkauf bereit liegen. Der Vorstand serviert im Anschluss feine Brote und dazu ein Gläschen Döttinger. Nach dem erfrischenden Dessert wird die obligate Mohrenkopftombola eröffnet. 550 Stück finden willkommenen Absatz und wer Glück hat, darf sich zusätzlich über einen schönen Blumenoder Kräuterpreis, ein herziges Kinder-T-Shirt oder sogar über den Gewinn der Vereinsreise freuen.

Nachdem sich niemand mehr zu Wort meldet, schliesst die Präsidentin Irene Bürli die Generalversammlung um 21.30 Uhr. Sie dankt allen für die Teilnahme und wünscht dem Vorstand alles Gute und viel Erfolg für ein weiteres Vereinsjahr.

Döttingen, 4. April 2023

Die Präsidentin:

J. Bil.

Die Aktuarin:

Irene Bürli

Sibylle Knecht

fisylle theut